



S A T Z U N G

über die Änderung des Bebauungsplanes

“Rammelswiesen-Ost“

im Stadtbezirk Schwenningen

Aufgrund des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit dem § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO-BW) hat der Gemeinderat der Stadt Villingen-Schwenningen in seiner öffentlichen Sitzung am 28.06.2006 eine Satzung über den Bebauungsplan “Rammelswiesen-Ost“ im Stadtbezirk Schwenningen beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Satzung ergibt sich aus dem Übersichtsplan zur Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes “Rammelswiesen-Ost“ vom 02.02.2006.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Die Satzung besteht aus:

1. Übersichtsplan zur Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes “Rammelswiesen-Ost“. (unmaßstäblich) vom 02.02.2006,
2. Textteil vom 02.02.2006,
3. Begründung vom 02.02.2006.

§ 3 **Änderung bisheriger Festsetzungen**

Mit dieser Satzung werden für die im Übersichtsplan zur Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes "Rammelswiesen-Ost" vom 02.02.2006 (s. § 2, Nr 1 dieser Satzung) gekennzeichnete Fläche die textlichen Festsetzungen zur zulässigen Nutzung des seit dem 19.12.1998 rechtsverbindlichen Bebauungsplanes "Rammelswiesen – Ost" (Stat. Nr. S - H III / 1998) durch den Textteil § 2 Nr. 2 dieser Satzung geändert.

Alle weiteren Festsetzungen bleiben unverändert.

§ 4 **Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt gem. § 4 Abs. 3 GemO am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Villingen-Schwenningen, den 14. Juli 2006

Bürgermeisteramt
In Vertretung


Rolf Fußhoeller
Erster Bürgermeister

